

Inhalt

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet unter <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© edition Körber-Stiftung, Hamburg 2012

Umschlag Groothuis, Lohfert, Consorten | glcons.de

Covermotiv Nexthamburg

Innengestaltung Sonja Steven

Redaktion Bürgervision Stephan Landau,
Julian Petrin, Cynthia Wagner

Illustrationen Markus Ewald, Johanna Flöter, Stephan Landau,
Sven Lohmeyer, Julian Petrin, Sonja Steven

Fotos Nexthamburg-Prozess

Peter Fey, Markus Ewald, Sven Lohmeyer

Bildnachweis:

S. 8: Hamburgisches Architekturarchiv, Bestand Neue Heimat
S. 9: Hamburgisches Architekturarchiv, Bestand Wilhelm Ohm,

Innenstadtwettbewerb 1949

S. 11: Lars Geiges, Privat, Martin Hübscher

S. 44: flickr.com/uwe_schubert (Last Hero),

flickr.com/blogchef (Mark Henckel); Josep Renalias

S. 52: WORK ARCHITECTURE COMPANY / www.work.ac

S. 58: www.treehotel.se

S. 66: Holger Weitzel (Luftbild) / www.aufwind-luftbilder.de

S. 72: flickr.com/spity249 (SpityHH)

S. 76: Zeichnung von Martin Lüders

S. 82: Dionisio González / www.dionisiogonzalez.es

S. 110/111: Plan-Grundlage mit freundlicher Genehmigung
des HVV-Hamburg

Lithografie frische grafik, Hamburg

Druck und Bindung LangebartelsDruck, Hamburg

ISBN 978-3-89684-094-3

Alle Rechte vorbehalten

www.edition-koerber-stiftung.de

04 Vorwort

06 Warum Nexthamburg?

07 Hamburg, Stadt unter Druck

Die Lokomotive droht ihre Waggons zu verlieren

Ohne den Blick an den Horizont kommen wir nicht voran

10 Stadt 2.0: Wege aus der Beteiligungskrise

Die repräsentative Demokratie offenbart ihre Schwächen

Das Phänomen Web 2.0: Chance für eine neue Partizipationskultur?

Die Beteiligungsrealität:
In Wahrheit noch 1.0

Crowdsourcing statt Beteiligung?

Beteiligung 2.0: Netzlogik versus Beteiligungslogik

14 Wie funktioniert Nexthamburg?

15 Das Ziel: Eine Bürgervision für Hamburg

Ein Schutzraum für Impulse einer starken Community

»Du kannst die Stadt verändern«

18 Das Prozessmodell

20 Die Werkzeuge im Überblick

22 Der Online-Dialog

24 Die Sessions

26 Das Zukunftscamp

Hamburg 2030 Die Bürgervision

- | | |
|--|---|
| <p>30 700 Ideen, eine Vision</p> <p>32 Steinwerder: Hamburgs Neuland gegenüber der City</p> <p>34 Harburg: Der ausgeblendete Süden wird zur Boomtown</p> <p>36 Monte Altona – Hamburgs Hügelstadtteil</p> <p>38 Die Stadt der Kinder</p> <p>40 Orte und Themen</p> <p>42 01 Die attraktive Stadt
Hamburgs neue Lieblingsorte
Der unerwartete Kulturboom
Unter freiem Himmel
Neue Stadtteile,
neue Lebensqualität
Grün gibt es nie genug
Die Elbe neu erleben</p> <p>56 02 Die radikale Stadt
Wohnen an unmöglichen Orten
Die Stadt geht aufs Wasser
Geodesign für Hamburg
Hier will Hamburg hoch hinaus
Der Stadt aufs Dach gestiegen</p> <p>68 03 Die geheilte Stadt
In die Schranken gewiesen:
Die Stadt zähmt den Verkehr
Weg damit: Die Stadt wird entrümpelt
Wunden schließen
Quartiere reparieren
Die Wiederkehr des Alten</p> | <p>80 04 Die verantwortungsvolle Stadt
Eine Stadt für alle
Neue Energiequellen
Energie sparen, wo es geht
Der Öko-Alltag
Die Umweltkarte für Hamburg – Prämiensystem für nachhaltiges Verhalten</p> <p>92 05 Die experimentierfreudige Stadt
Unordnung erwünscht
Vernetzte Nachbarn
Anders mitgestalten
Arbeit 2.0
Wissenspark Moorburg</p> <p>104 06 Die mobile Stadt
Schnell durch die Region:
Große Trassen
Die Wir-Mobilität:
Unterwegs ohne Ballast
Bus, Bahn & Co.:
Vor Fahrt für den ÖPNV
Die Wiederkehr der Stadtbahn
Freie und Fahrradstadt Hamburg</p> <p>116 Und nun?</p> <p>118 Diskutanten, Autoren und Weiterdenker:
Die Online-Community von nexthamburg.de</p> <p>120 Dank</p> |
|--|---|